

**Mit einem Kästchen gelber Wachskerzen,
die ich ins Feld sandte.**

Wir kommen zu dir zum heiligen Christ;
Die Heide unsre Wiege und Ursprung ist,
Pelzröckige Bienen, die heimsten uns ein
Im Frieden, im Sommer, im Sonnenschein:
So blau der Himmel, so süß die Luft,
Lupinen aushauchten Vanilleduft
Und streckten ihre goldgelben Kerzen
Empor wie opferfreudige Herzen.
Und glühend, ein Blütenmeer, lag sie da,
Die rotrote Heide, die Erka!

Der Sommer, wie weit! und Krieg nun ist,
Und heute, heute ist heiliger Christ!
Wir Honigdustenden wollen zusammen
Dein kleines Weihnachtsbäumchen umflammen.
Anstatt der Bienen leisem Gesumm
Granatenpöf und Kanonengebrumm,
Und wie der Lupinen leuchtende Kerzen
Auch hier tausend opferbereite Herzen,
Und statt der Erka tiefroter Blut
Auf Rajen und Erdschollen Heldenblut. —

Wir knistern, wir flammen, wir spinnen dich ein
Mit unserem Duft, mit unserem Schein
Und zaubern mit unserer Strahlenhand
Zurück dir ein Stückchen Kinderland.

Celle.

Frau L. Kempin.